

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Demokratie **leben!**

„Verschüttete Pfade...“

Probenworkshops in der Villa Teepe, Heisterstr.41, 90441 Nürnberg

Sonntag, den 9.10.22
Sonntag, den 6.11.22
Sonntag, den 13.11.22
jeweils 14.00 – 17.00 Uhr

In der Villa Teepe gibt es zwischen Oktober und November diesen Jahres die einmalige Gelegenheit, professionellen MusikerInnen bei der künstlerischen Erarbeitung der für 2023 in Erlangen geplanten **Konzertreihe „Verschüttete Pfade“** über die Schulter zu schauen.



Die Konzertreihe porträtiert den Komponisten **Viktor Ullmann** anlässlich seines 125. Geburtstages. Ullmann gelang es, sich in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts mit seinem unverkennbar eigenen Stil seiner Kompositionen, europaweit einen Namen zu machen. Er war nicht nur Schüler Arnold Schönbergs und befreundet mit Alban Berg, er arbeitete auch mit Alexander Zemlinsky am Neuen Deutschen Theater in Prag. Seine Kompositionen erregten in ganz Europa Aufmerksamkeit.

Dann folgte der radikale Bruch.
Ullmann wurde 1942 in das Konzentrationslager Theresienstadt deportiert, wo er noch zahlreiche Werke unter widrigsten Umständen komponierte.

1944 wurde er nach Auschwitz deportiert und dort ermordet.

Die Probenwochenenden in der Villa Teepe:

An jedem der drei Sonntage im Oktober und November haben interessierte ZuhörerInnen die Gelegenheit, Werke aus den für 2023 in Erlangen geplanten Konzerte live zu hören, professionelle Probenarbeit zu erleben und Vieles über Ullmann und sein kompositorisches und künstlerisches Umfeld zu erfahren.

**Mit Christoph Orendi - Klavier, Yannick Kleinert - Saxophon,
Monika Teepe - Sopran, Manuel Krauß - Bariton, Mara Möritz - Sopran,
Katharina Jungwirth - Geige, Michael Falter - Viola, Stefanie Waegner - Cello**

Eintritt frei, Bewirtung/Getränke extra

wegen des begrenzten Platzes bitte anmelden unter monika.teepe@gmx.de oder 0177 2979629